

Sportwoche der vielen Rekorde

Über 650 Fußballer waren beim Geburtstagskind SV Klein-Winternheim

AZ vom 24.05.2005

KLEIN-WINTERNHEIM Ein Kuchenstück durfte in der Geburtstagstorte des SV in seinem 40. Jubeljahr nicht fehlen: Die alljährliche, auch in diesem Jahr außerordentlich erfolgreiche Sportwoche.

Von Hella Rau

Mittlerweile schon zur Tradition geworden ist die jährliche Sportwoche des SV 1965 Klein-Winternheim, die auch in diesem Jahr, in dem der Verein seinen 40. Geburtstag feiert, mit einem umfangreichen Programm rund 650 Fußballspieler auf die Sportanlage lockte.

Von den Wetterkapriolen ließen sich die Sportler dank des strapazierfähigen Kunstrasens die Turniere über nicht beeindrucken und ein spannendes Spiel folgte dem anderen. Bereits am Freitag startete die abwechslungsreiche Sportwoche mit einem Fußball-Spielfest für den Nachwuchs, bei dem er seine Geschicklichkeit in einem Parcours im Sackhüpfen oder als Ball-Jongleur unter Beweis stellen konnte. Zum ersten Mal bei der Veranstaltung traten dann fünf U-14-Mädchen-Mannschaften in einem Turnier gegeneinander an, wobei der FC Willi-Wacker Hechtsheim den ersten Platz belegte.

"Das Turnier ist sehr gut angekommen", freute sich der Vorsitzende Gottfried Erndl über die gelungene Premiere. Bei dem anschließenden Abend-Turnier der vier Alt-Herren-Mannschaften gewann das Klein-Winternheimer Team im Elfmeterschießen gegen den TUS Marienborn. Spannung herrschte dann auch am darauffolgenden Tag beim Kleinfeldturnier der zehn Freizeitmannschaften, bei dem unter anderem die Punker-Mannschaft "Kanonenfutter" für Aufsehen sorgte. Den Sieg errang allerdings die Betriebs-Mannschaft von Erdal "Palettenstemmer".

Ein besonderes Highlight folgte dann am Sonntag mit dem Kleinfeldturnier der Ortsvereine, bei dem sich acht Mannschaften um den begehrten Titel "Team of the year" stritten. Nach spannenden Runden belegte der Club del Ballenario den ersten und das "KiWi"-Team den zweiten Platz. Spektakulär war der Augenblick, als anlässlich des 40-jährigen Bestehens des SV fünf Fallschirmspringer des Fallschirmclubs Trier auf dem Spielfeld landeten, um den Ball zu übergeben. Denn anschließend folgte das letzte Punktspiel der Meisterschaftsrunde der Aktiven-Mannschaft (Bezirksklasse Nord), wobei der SV Klein-Winternheim gegen den SV Alemannia Waldalgesheim mit 5:2 gewann. Außerdem gab es an diesem Tag ein Elfmeterschießen für Jedermann, bei dem der Erlös des Startgeldes dem "Verein zur Förderung der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Uni Mainz" zugute kommt.

Doch damit nicht genug: Ein weiteres Highlight der umfangreichen Sportwoche folgt am kommenden Donnerstag, 26. Mai, mit dem "Junior-Cup", bei dem 32 E-, F-, G-Junioren-Mannschaften von 11 bis 17 Uhr gegeneinander antreten werden. Der Vorsitzende kündigte zudem die Meisterschaftsfeier am Samstag, 28. Mai, um 16 Uhr auf dem Rathausplatz für die 1b-Mannschaft an, die den Aufstieg als Meister von der Kreisklasse in die Kreisliga geschafft hat. "Alle Bürger sind dazu eingeladen", betont Erndl.



Für spannende Begegnungen auf dem Kunstrasen beim SV Klein-Winternheim war in der Sportwoche reichlich gesorgt. Wie hier auf unserem Bild die Mannschaft von KJG 2 (weiß) gegen die Elf (grün/gelb). Foto: hzb/Jörg Henkel